



MFH-Überbauung, Grabenweg Möriken

JAHRESBERICHT 2019

18. Geschäftsjahr

1. Januar bis 31. Dezember 2019

Übersicht der Themen

BERICHT VORSTANDSPRÄSIDENT	3
BERICHT GESCHÄFTSFÜHRUNG	4
ORGANE	5
ORGANIGRAMM AB 1. JANUAR 2020	6
MITARBEITENDE	6
ELEKTRIZITÄT	8
WASSER	12
KOMNET	16
IT-DIENSTLEISTUNGEN	17
FERNWÄRME	18
DIENSTE	19
FINANZEN	23

Bericht Vorstandspräsident

2019 war für das operative Geschäft des Gemeindeverbands wiederum ein erfolgreiches Jahr. Die Zielsetzungen, Versorgungssicherheit und günstige Energiepreise konnten für unsere Kunden - wie auch schon in den letzten Jahren - sehr gut erreicht werden. Weniger erfreulich war das Scheitern der Gemeindevorlage betreffend Umsetzung der Eigentümerstrategie. Die damit verbundene Umwandlung des heutigen Gemeindeverbandes in eine Aktiengesellschaft fand bei der Gemeindeversammlung in Möriken-Wildegg leider keine Mehrheit. Der Vorstand ist und bleibt überzeugt, dass es für die *RTB* und damit eng verbunden für eine langfristig ausgerichtete Geschäftstätigkeit entscheidend ist, heute die Weichen für die Zukunft zu stellen. Auch wenn die heutige Organisationsform für die Vergangenheit gepasst hat, ist es wichtig, die Zeichen der Zeit zu erkennen und für eine sichere Zukunft die notwendigen Veränderungen vorzunehmen.

Abgeordnetenversammlung

Die Abgeordneten der Verbandsgemeinden Möriken-Wildegg und Niederlenz haben sich, den Statuten entsprechend, zu zwei Versammlungen getroffen. Behandelt und verabschiedet wurden folgende Geschäfte: Jahresrechnung und Jahresbericht 2018, Budget 2020, fünf Kreditabrechnungen und 3 neue Kreditanträge. Die Letzteren beinhalteten Investitionen in die Sparten Elektrizität (Fr. 1'068'000), Wasser (Fr. 519'000) und KomNet (Fr. 131'000). Die Kreditabrechnungen zeigten total eine Unterschreitung von Fr. 26'000 (-2.4%).

Vorstand

Der Vorstand hat sich zu sechs ordentlichen Sitzungen getroffen. Dabei wurde das operative Geschäft als Vorbereitung für die Abgeordnetenversammlungen behandelt und diverse Traktanden im Rahmen von laufenden und künftig anstehenden Projekten bearbeitet. Hierbei hervorzuheben sind u.a. die Übernahme der PV-Anlage auf dem Betriebsgebäude von der Genossenschaft *RTB* Naturstrom sowie der Entscheid über eine Beteiligung an e-sy AG. Diese Kooperation mit grossen und kleinen Elektrizitätsversorger im Kanton Aargau und Solothurn ist eine der Massnahmen für eine erfolgreiche Einführung des gesetzlich geforderten Smart Metering-Systems. Bis Ende 2027 müssen 80% der Stromzähler umgerüstet sein.

Zum Schluss: Seit 2018 gilt die 100% Nachweispflicht für die Produktionsherkunft des verkauften Stroms. Für unsere Verbandsgemeinden setzen wir dabei, neben dem Anteil Solar und regionale Kleinwasserkraftwerke, vollständig auf die Herkunft **Wasserkraft Schweiz**. Erfreulich für unsere Stromkunden ist dabei, dass wir trotz entsprechender Mehrkosten bei der Beschaffung der Herkunftsnachweise einen vergleichsweise sehr attraktiven Strompreis anbieten können.

Roger Cavegn, Präsident



Bericht Geschäftsführung

Das vergangene Jahr war auch operativ durch die geplante Rechtsformänderung geprägt. Trotz des unglücklichen Abstimmungsergebnisses können auch positive Aspekte aus dem Prozess gewonnen werden. So sind die *RTB* einerseits seit Januar 2019 im Handelsregister eingetragen, was vor allem im Wareneinkauf Vorteile bringt, und andererseits seit dem 29.11.2019 im Schweizer Markenregister aufgenommen.

Im Berichtsjahr waren die zahlreichen parallel laufenden Werkleitungsprojekte sehr anspruchsvoll. Ebenfalls wurden grosse Investitionen in die Erneuerung des Netzleitsystems getätigt. Neben dem Kauf der PV-Anlage auf dem *RTB*-Betriebsgebäude konnte auch eine weitere Investition in eine grosse PV-Anlage, am Grabenweg in Möriken, erfolgreich in Betrieb genommen werden.

Bei der Kooperation e-sy AG sind die *RTB* in verschiedenen Arbeitsgruppen vertreten und können sich somit auch tatkräftig bei der Evaluation der nötigen Smart Meter Systemen und Messgeräten einbringen.

Die seit Jahren relativ hohen Wasserverluste konnten durch eine im Jahr 2019 durchgeführte Rohrnetzuntersuchung eingedämmt werden. Die dadurch gefundenen Lecke wurden zeitnah repariert, so dass die Wasserverluste Ende Jahr bereits markant zurückgegangen sind.

Nach den Sommerferien war plötzlich «Chlorothalonil» überall in den Medien das präsenste Thema. Die Wasserversorger mussten sich plötzlich mit Abbauprodukten aus Pflanzenschutzmitteln auseinandersetzen. Die durch das kantonale Labor durchgeführten Messungen ergaben eine deutliche Grenzwertunterschreitung im Trinkwasser der *RTB*. Inzwischen wurde durch den Bund der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln mit Chlorothalonil verboten.

Seit Januar 2019 dürfen die *RTB* auch für die Gemeinde Auenstein Dienstleistungen im Bereich Bauverwaltung erbringen. Ausserdem hat die Gemeinde Mägenwil den bisherigen Dienstleistungsauftrag im Dezember erweitert.

Die *RTB* als Dienstleistungsunternehmen können nur erfolgreich sein, wenn sie auf Fachkräfte mit langjähriger Erfahrung zählen dürfen. So sind folgende personelle Ereignisse im Jahr 2019 besonders zu erwähnen. Ende Jahr ging Brunnenmeister Walter Eichenberger nach 31 Jahren Betriebszugehörigkeit in Pension und übergab die Verantwortung der Wasserversorgung an Christian Leutwyler. Zudem durfte Roland Weibel (Leiter Dienste) im Dezember sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern und Timon Knechtli wurde per 01.01.2020 zum Leiter Anlagen & Netze befördert sowie in die Geschäftsleitung berufen.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeitenden und Partnern für das tägliche Engagement und die gute Zusammenarbeit. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter ist wichtig, dass die *RTB* reibungslos funktionieren, sich stets verbessern und weiterentwickeln. Für mich ist ein gutes Arbeitsklima, indem man sich gegenseitig hilft und wertschätzt, zentral für den Erfolg jedes Unternehmens.



Laszlo Körtvelyesi, Geschäftsführer

Organe

Amtsperiode 2018-2021

Abgeordnete

Dr. Hans-Jürg Reinhart, Möriken-Wildegg
Gemeindeammann

Jürg Link, Niederlenz
Gemeindeammann

Thomas Hofstetter, Niederlenz
Gemeinderat

Beat Fehlmann, Möriken-Wildegg
Gemeinderat

Jeanine Glarner, Möriken-Wildegg
Gemeinderätin

Rita Eigensatz, Niederlenz
Gemeinderätin

Felix Rieser, Wildegg
Finanzkommission

Patricia Handschin, Niederlenz
Finanzkommission

Vorstand

Roger Cavegn, Möriken-Wildegg
Präsident

Jürg Hitz, Niederlenz
Vizepräsident

Karin Brenner, Möriken-Wildegg

Roland Härdi, Niederlenz

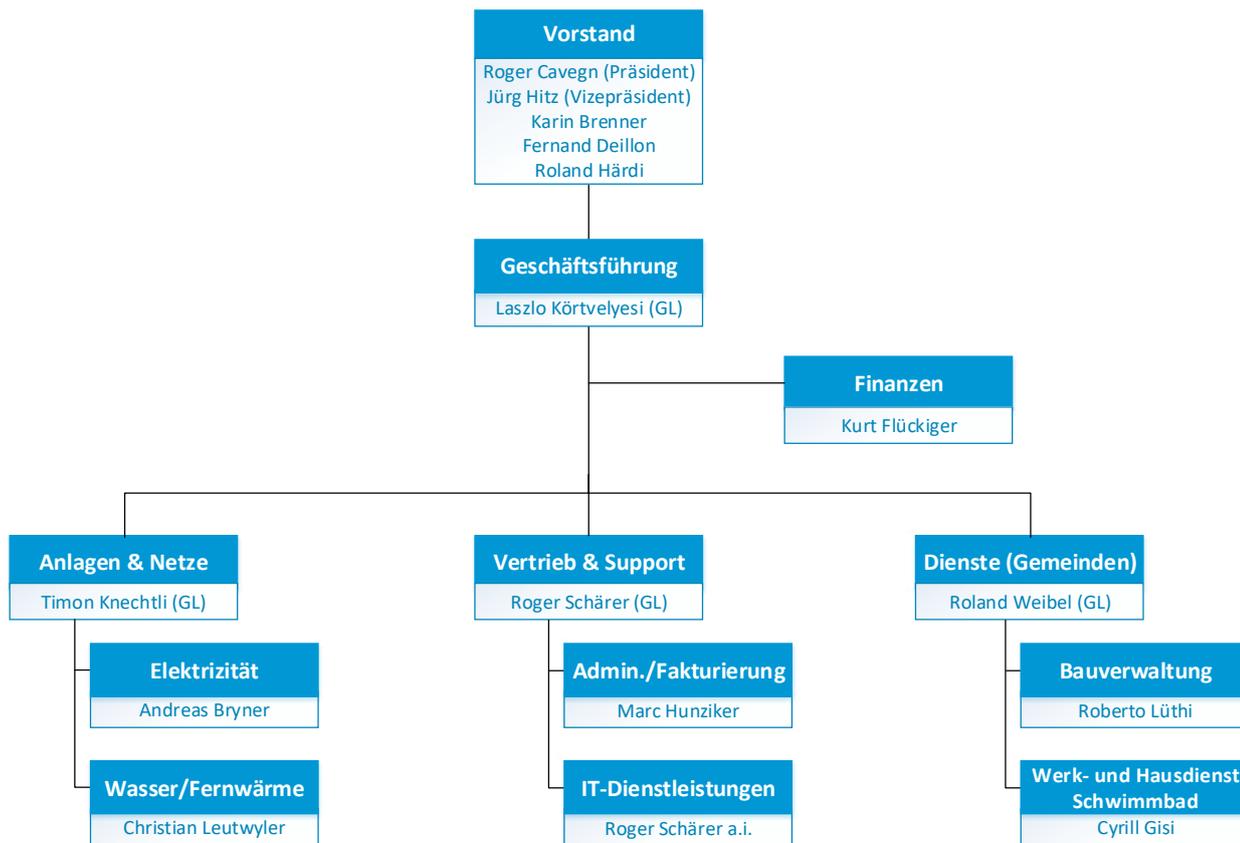
Fernand Deillon, Möriken-Wildegg

Revisionsstelle

Michael Schibli, Niederlenz

Urs Schibli, Niederlenz

Organigramm ab 1. Januar 2020



Mitarbeitende

Die *RTB* legen grossen Wert darauf, die Qualifikationen und Fähigkeiten aller Mitarbeitenden systematisch zu erhalten und zu fördern. Gut ausgebildete, leistungsfähige und motivierte Mitarbeitende sind der Schlüssel für erfolgreiche Geschäftsaktivitäten.

Diverse Mitarbeitende bildeten sich im Jahr 2019 in verschiedenen externen Lehrgängen weiter. Ausserdem wurden die Mitarbeitenden innerhalb des Qualitätsmanagementsystems in der Arbeitsunfallprävention geschult.

Zahlen und Fakten (Stichtag 01.01.2020)	2018	2019
Mitarbeitende durch die <i>RTB</i> angestellt	24	23
Durch die <i>RTB</i> direkt geführte Verbandsgemeinden-Mitarbeitende	11	12
Lernende	2	2
Total	37	37
Vollzeitmitarbeitende	28	28
Teilzeitmitarbeitende	9	7
Altersdurchschnitt in Jahren	45.1	44.3

Dienstjubiläen



Roland Weibel

Bereichsleiter Dienste
40-jähriges Dienstjubiläum am 01.12.2019



Ewald Lütolf

Netzmonteur Wasser
20-jähriges Dienstjubiläum
am 12.08.2019



Fausto Colombi

Hauswart Gemeindehaus
20-jähriges Dienstjubiläum
am 01.06.2019

Neue Mitarbeitende



Kevin Häuselmann

Netzelektriker
Eintritt am 01.02.2019



Nikola Manojlovic

Netzmonteur Wasser
Eintritt am 01.08.2019



Roberto Lüthi

Leiter Bauverwaltung
Eintritt am 01.12.2019



Julian Vontobel

Bauamtsmitarbeiter
Möriken-Wildegg
Eintritt am 15.08.2019



Ronan Wernli

Lernender Betriebspraktiker
Fachrichtung Werkdienst
Eintritt am 14.08.2019

Austritte

Walter Eichenberger (Brunnenmeister)
Pensionierung per 31.12.2019

Roger Bryner (Team-/Projektleiter IT)
Austritt per 31.12.2019

David Boutellier (Bauamtsmitarbeiter)
Austritt per 31.08.2019

Silvan Arnet (Lernender Betriebsunterhalt)
Austritt per 31.07.2019

Übertritt

Roger Häusermann (Teamleiter Bauamt)
per 01.01.2020 zur Gemeinde Niederlenz

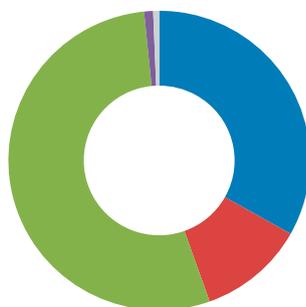
Elektrizität

Energieverbrauch (Netznutzung)

Energieverbrauch nach Bezügergruppen (inkl. fremdbelieferte Kunden)

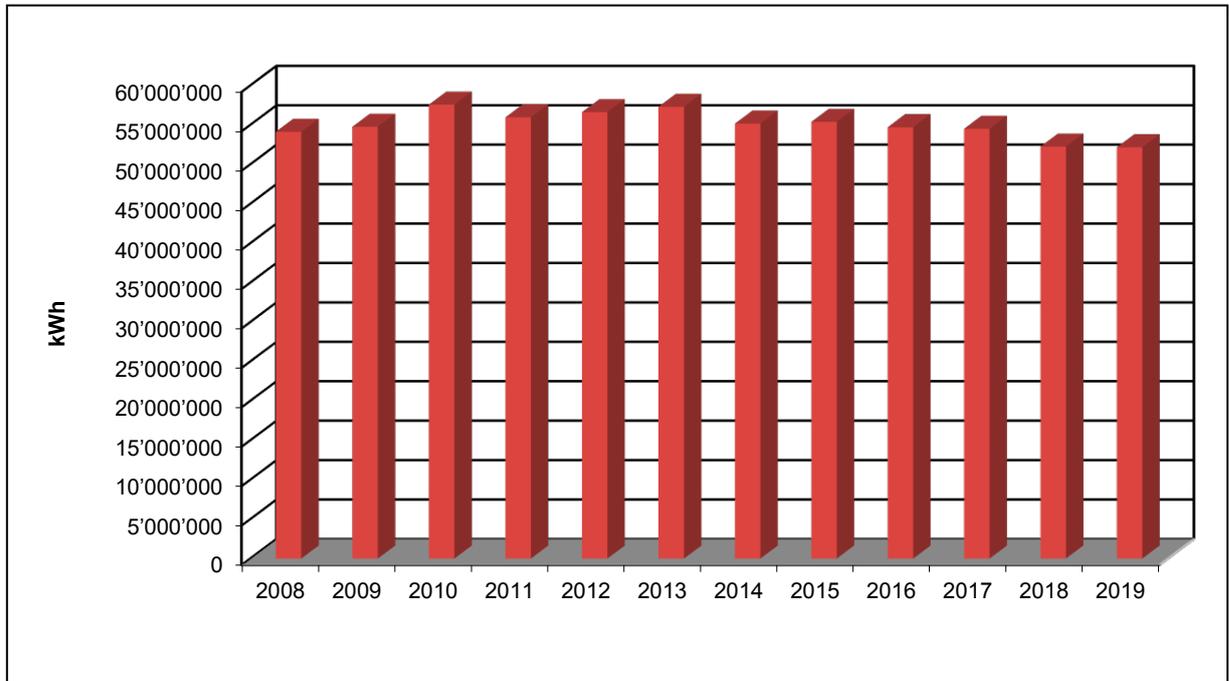
Bezügergruppen	2018	2019	Zu-/Abnahme	In Prozent
Grossbezüger in Mittelspannung	18'507'644 kWh	17'292'314 kWh	- 1'215'330 kWh	- 6.57 %
Bezüger in Niederspannung ab 50'000 kWh	6'492'818 kWh	5'955'180 kWh	- 537'638 kWh	- 8.28 %
Haushalt, Gewerbe, Landwirtschaft usw.	26'432'866 kWh	28'075'264 kWh	+ 1'642'398 kWh	+ 6.21 %
Öffentliche Beleuchtung	508'742 kWh	503'301 kWh	- 5'441 kWh	- 1.07 %
Baustrom	299'138 kWh	334'749 kWh	+ 35'611 kWh	+ 11.90 %
Total	52'241'208 kWh	52'160'808 kWh	- 80'400 kWh	- 0.15 %

Anteil der Bezügergruppen am totalen Energieverbrauch



- Grossbezüger in Mittelspannung
- Haushalt, Gewerbe, Landwirtschaft usw.
- Baustrom
- Öffentliche Beleuchtung
- Bezüger in Niederspannung ab 50'000 kWh

Entwicklung des Energieverbrauchs der letzten 12 Jahre



Lieferantenwechsel

Gemäss Stromverordnung können Endverbraucher mit einem Jahresverbrauch von mindestens 100'000 kWh ihren Stromlieferanten frei wählen. Die Netznutzungsgebühren werden jedoch weiterhin durch die *RTB* in Rechnung gestellt.

Im Jahr 2019 hat kein zusätzlicher Kunde seinen Anspruch auf Netzzugang per 01.01.2020 beantragt.

Die Netznutzung der bisherigen 7 fremdbelieferten Kunden beläuft sich auf 3'819'076 kWh (Vorjahr 3'313'296 kWh).

Energiebeschaffung und Verluste

Die Energie wurde zu Marktkonditionen beschafft. Durch Lieferantenwechsel entsprechen die Energiemengen nicht dem Gesamtverbrauch, welcher durch das Netz transportiert bzw. verbraucht wurde (siehe Seite 9).

Die Hetex Färberei AG, Ramsauer Maschinen AG und die Alfred Müller AG betreiben eigene Kleinwasserkraftwerke und liefern überschüssige Energie an die RTB. Ausserdem übernehmen und vergüten die RTB die produzierte Energie von Photovoltaikanlagen, welche nicht bereits über die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) subventioniert werden.

Energiebezug von Lieferanten	2018	2019
AEW Energie AG	49'803'131 kWh ¹	47'952'212 kWh ¹
Ramsauer Maschinen AG	101'944 kWh	138'372 kWh
Hetex Färberei AG	863'133 kWh	1'071'164 kWh
Alfred Müller AG	85'306 kWh	68'143 kWh
Photovoltaikanlagen	630'903 kWh	824'272 kWh
Total	51'484'417 kWh (- 1.73 %)	50'054'163 kWh (- 2.78 %)
Energieverkauf	48'927'912 kWh (- 3.95 %)	48'341'733 kWh (- 1.20 %)
Verluste	2'556'505 kWh 4.97 %	1'712'430 kWh 3.42 %

¹ Die KEV-geförderte Produktion von 993'729 kWh des Blockheizkraftwerkes ARA Langmatt sowie 226'948 kWh von 11 PV-Anlagen ist in der Summe bereits eingerechnet.

Per 31.12.2019 waren 103 PV-Anlagen mit rund 1'419 kWp (Vorjahr 86 / 1'130 kWp) in Betrieb (inkl. den KEV-geförderten Anlagen).

Die Verluste setzen sich wie folgt zusammen:

- Asynchrone Ablesungen
- Trafoverluste
- Leitungsverluste
- Messtoleranzen

Anlagen und Leitungen

Im Jahr 2019 bildete der Umbau der Trafostation Unterdorf, sowie die Werkleitungs- und Kabelanpassungen Bannholz in Niederlenz, Sandacher und Eichli-/Hermenweg in Möriken die Schwerpunkte.

Insbesondere die Umbauarbeiten der TS Unterdorf sorgten immer wieder für neue Herausforderungen, so wurde unter anderem erstmals eine Bodenöffnung mit einem sogenannten Bodentor ausgestattet (siehe Bild).

Aufgrund der anhaltend regen Bautätigkeit wurden 12 (15 im Vorjahr) Einfamilien-, 4 (4) Mehrfamilienhäuser und 3 (1) Gewerbeliegenschaft am Niederspannungsnetz angeschlossen.

Weitere Aus-, Um- und Erweiterungsbauten im Mittel- sowie Niederspannungsnetz:

- Ersatz MS-Anlage TS Eichi, Niederlenz
- Ersatz MS-Anlage TS Eichli, Möriken
- Trafoersatz TS Hörnizopf, Niederlenz
- Trafoersatz TS Kreuzplatz, Wildegg



Bodentor TS Unterdorf inklusive Absturzsicherung, Niederlenz

Wasser

Allgemeines

Die steigenden Wasserverluste haben uns dazu bewogen, im Frühjahr 2019 eine Wasserrohrnetzuntersuchung auf Lecke durch die K. Lienhard AG ausführen zu lassen. Die dadurch gefunden Defekte konnten zeitnah repariert und der Wasserverlust kontinuierlich gesenkt werden. Die sozusagen «normalen» Wasserleitungsbrüche musste zahlenmässig im selben Rahmen wie in den vergangenen Jahren hingenommen und instand gestellt werden.



Reparatur mit einer Rohrbruchselle an der Wildeggerstrasse, Niederlenz

Mit der Sanierung der Werkleitungen Bannholz/Langeichen in Niederlenz wurde gleichzeitig eine neue Ringleitung zur Versorgungssicherheit realisiert.



Ringleitungsstück Bannholz, Niederlenz

Das Baugebiet Sandacher in Möriken wurde mittels Verbindungsleitung Lehmgrube-Zehnten-gasse erschlossen.



Anschluss der Hauptwasserleitung in der Lehmgrube, Möriken

Mit dem Baustart der Werkleitungs-sanierung Eichli-/Hermenweg in Möriken wurde in der Niederlenerstrasse eine Schieberkombination eingebaut.



Schieberkombination Niederlenerstrasse, Möriken

Wie jedes Jahr wurden die Schieber und Hydranten der beiden Verbandsgemeinden überprüft und wenn nötig repariert.

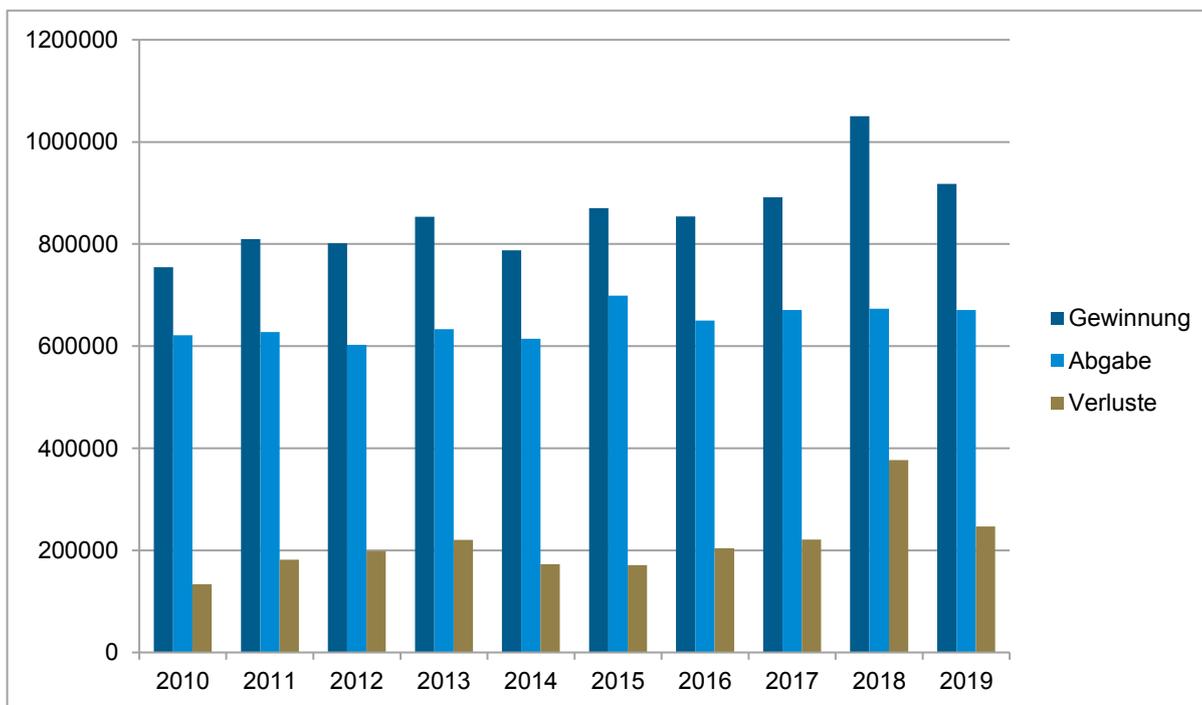
Im Jahre 2019 wurden sämtliche Brunnenmeisterarbeiten in der Gemeinde Hunzenschwil sowie auf Schloss Wildegg durch die *RTB* im Dienstleistungsauftrag erledigt.

Grundwassergewinnung, Wasserabgabe und Verluste

	2018	2019	Zu-/Abnahme	In Prozent
Grundwassergewinnung	1'050'212 m ³	917'775 m ³	- 132'437 m ³	- 12.61 %
Wasserabgabe	673'123 m ³	670'785 m ³	- 2'338 m ³	- 0.35 %
Verluste	377'089 m ³ (35.91 %)	246'990 m ³ (26.91 %)	- 130'099 m ³	- 34.50 %

Daraus resultiert im *RTB*-Versorgungsgebiet bei 9'267 Einwohnern (per 31.12.2019) ein durchschnittlicher Tageskonsum von 198 Liter pro Einwohner.

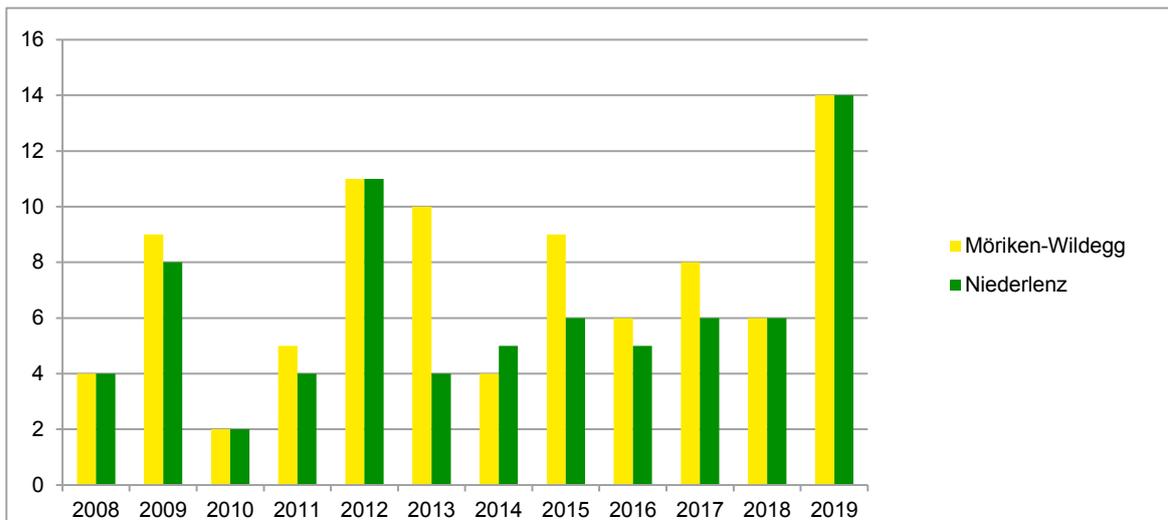
Entwicklung Gewinnung, Abgabe und Verluste



Die Verluste konnten gegenüber dem Vorjahr aufgrund der Netzuntersuchung auf Lecke im Laufe des Jahres 2019 erfreulicherweise reduziert werden. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

- Leitungsbrüche
- Netzspülungen
- Hydrantenkontrollen
- Feuerwehr
- Messtoleranzen
- Asynchrone Ablesungen
- Abgabe an Drittgemeinden

Statistik Wasserleitungsbrüche



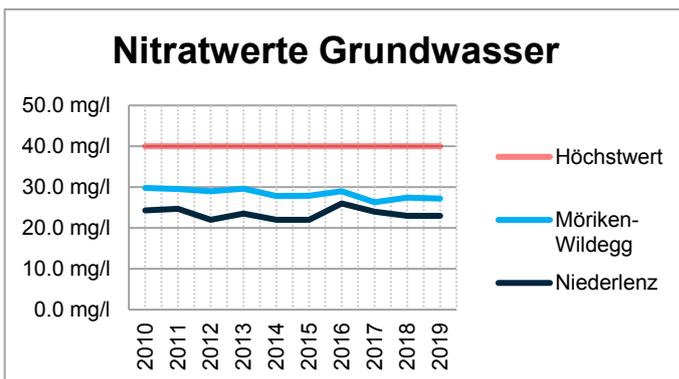
2019: Inkl. Lecke, die anlässlich der Netzuntersuchung entdeckt wurden.

Wasseruntersuchungen

Die Wasseruntersuchungen bestätigen, dass in der Wasserversorgung im Gebiet der *RTB* hygienisch einwandfreies Trinkwasser abgegeben wird.

Folgende Untersuchungen wurden vorgenommen:

Möriken-Wildegg	Niederlenz	
5. Februar 2019	14. Februar 2019	Kantonales Labor AG
11. April 2019	11. April 2019	Institut Bachema
9. September 2019	12. August 2019	Kantonales Labor AG
15. Oktober 2019	15. Oktober 2019	Institut Bachema



Die Nitratwerte wurden in Niederlenz mit **23 mg/l** und in Möriken-Wildegg mit **27.2 mg/l** gemessen.

Die Wasserhärte beträgt in Niederlenz **35.4 °fH** und in Möriken-Wildegg **35.5 °fH**.

Chlorothalonil

Die *RTB* und die Gesundheitsbehörde überprüfen regelmässig das Trinkwasser im Versorgungsgebiet seit Bekanntwerden des vorhandenen Abbauprodukts Chlorothalonilsulfonsäure (R417888). Der Messwert im Trinkwasser von Möriken-Wildegg und Niederlenz liegt deutlich unter dem vom Bund festgelegten Höchstwert.

Weitere umfangreiche Informationen zum Trinkwasser stehen für Interessierte auf der Internetplattform (www.trinkwasser.ch) des Vereins Gas- und Wasserfachs (SVGW) zur Verfügung.

KomNet

Multimedianeetz

Dank der Lancierung diverser Aktionen konnten wir im 2019 rund 80 Kunden von den Leistungen der UPC-Kombi-Abonnements überzeugen und entsprechende, auf die jeweiligen Haushalte zugeschnittene, Verträge abschliessen.

Neben unseren Aktionen führte auch die schweizweite Einführung von schnellsten Internetbandbreiten (1000Mbit/s) dazu, dass nun fast 60% unserer TV-Kunden zusätzliche Dienstleistungen der UPC über das Multimedianeetz der RTB beziehen.



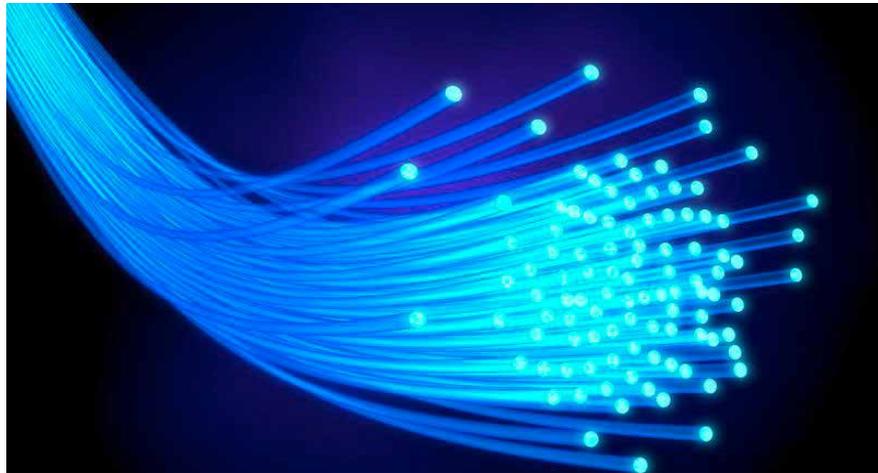
Giga-Connect-Box

Übertragungsnetz

Das Übertragungsnetz der RTB besteht vorwiegend aus Lichtwellenleitern (LWL). Im Berichtsjahr wurden wiederum diverse Glasfaserverbindungen im Versorgungsgebiet installiert. Die Gesamtlänge der LWL-Kabel beträgt am 31.12.2019 rund 39 km und wird weiter ausgebaut.

Neben klassischen Internet-, TV- und Telefondienstleistungen mittels unserer Fibre to the Home-Plattform «LiteXchange», werden über das Glasfasernetz der RTB auch die Serververbindungen der Schulen und Verwaltungen unserer Verbandsgemeinden sowie diejenigen von Drittgemeinden sichergestellt. Ebenfalls werden diverse Dienste für unser Netzleitsystem, das Multimedianeetz und die zukünftigen Smartmeter über das Lichtwellenleiternetz der RTB übertragen.

Darüber hinaus werden verschiedene Glasfasern an Dritte vermietet.



Symbolbild Glasfasern

IT-Dienstleistungen

Daily Business

Unsere IT-Spezialisten wurden auch im Berichtsjahr wieder täglich gefordert. Einfache Probleme im Office- oder Anwenderbereich konnten mittels telefonischer Auskunft oder einer kurzen TeamViewer-Session gelöst werden. Programmspezifische Konflikte mussten teilweise mit den Lieferanten der Software abgeklärt werden und beanspruchten entsprechend etwas mehr Zeit. Auch im 3rd-Level-Bereich kennen sich unsere Spezialisten aus und konnten diverse knifflige Probleme lösen.

Leider mussten diverse Ausfälle von Service Providern hingenommen werden. Durch die sehr zurückhaltende Informationspolitik der grossen Provider, schluckten die Störungen grosse Ressourcen und hatten unangenehme Kosten zur Folge.

Neuerungen

Die Einführung eines neuen Backupsystems sowie einer sehr komplexen Rollout- und Inventar-Software war sehr arbeits- und zeitintensiv. Die dadurch optimierten Prozesse tragen jedoch schon Früchte, so dass unsere Kunden noch effizienter bedient werden können.

Räumlichkeiten

Anfang 2019 konnten unsere IT-Spezialisten die neuen Büro- und Technikräumlichkeiten beziehen. Diese wurden so konzipiert, dass unmittelbar neben den Büroarbeitsplätzen auch genügend Platz für das Aufsetzen von Testumgebungen oder diverser Geräte vorhanden ist.

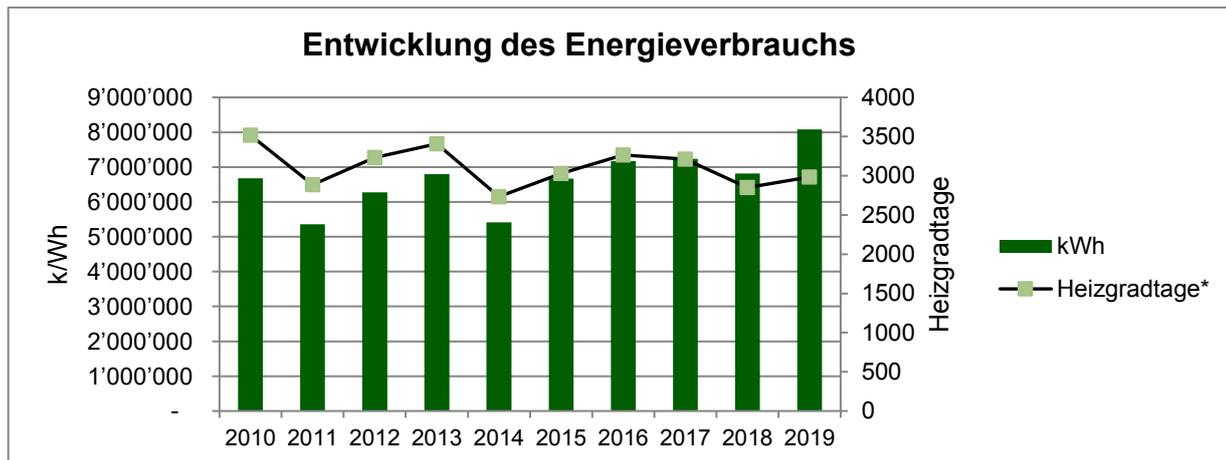


Panoramabild der neuen IT-Räumlichkeiten

Fernwärme

Energieverbrauch

	2018	2019	Zu-/Abnahme	In Prozent
Jahresverbrauch	6'814'711 kWh	8'079'655 kWh	+ 1'264'944 kWh	+ 18.56 %

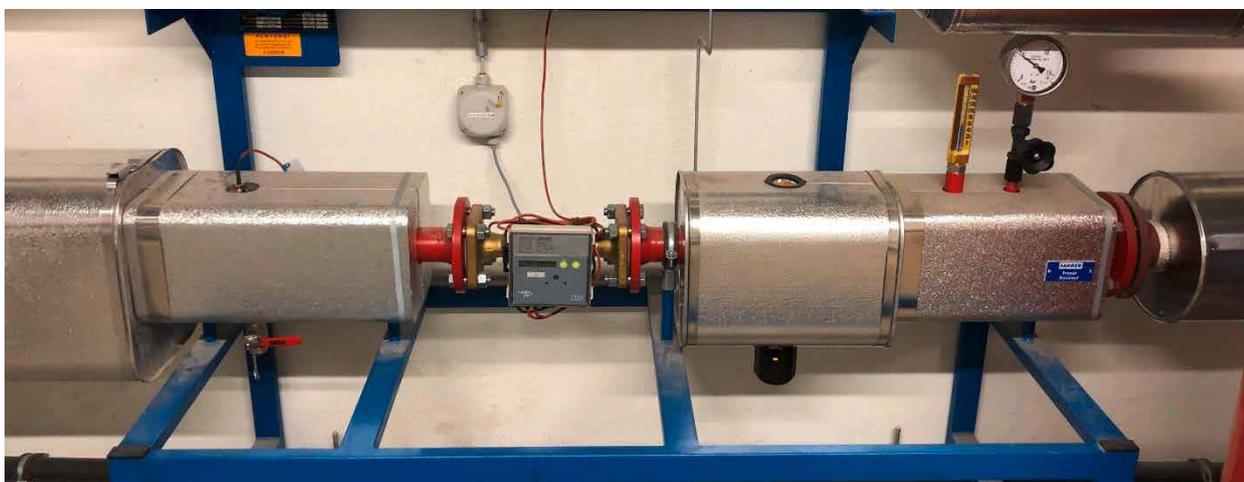


*Heizgradtage sind Masse für den Wärmebedarf eines Gebäudes während der Heizperiode. Sie stellen den Zusammenhang zwischen Raumtemperatur und der Aussenlufttemperatur für die Heiztage eines Bemessungszeitraums dar.

Durch die Erschliessung des ehemaligen KIW-Areals im Jahr 2018 knackte der Energieverbrauch im Berichtsjahr erstmals seit Bestehen des Fernwärmenetzes der RTB die 8 GWh-Marke.

Neuanschlüsse

Im Berichtsjahr wurde eine weitere Liegenschaft (EFH) an der Bankgasse ans Fernwärmenetz angeschlossen.



Übergabestation mit Messung, KIW-Areal

Dienste

Bauverwaltung

Die *RTB* prüfen die Baugesuche der Gemeinden Möriken-Wildegg, Niederlenz, Othmarsingen, Hendschiken, Mägenwil gemäss Baugesetz, Bauordnung sowie Energiegesetz (Energienachweis) und bereiten die Baubewilligungen inkl. Gebührenberechnungen zuhanden der Gemeinderäte vor. Weiter werden die Bauprofile und einfache Schnurgerüste abgenommen. Die Baukontrollen wie Rohbau- oder Schlusskontrollen werden gemäss Baufortschritten durchgeführt. In diesem Zusammenhang überwachen und kontrollieren die *RTB* auch die Kanalisationsprojekte.

Baugesuchstatistiken

Möriken-Wildegg	2018	2019
Neubau Einfamilienhäuser	7 (Total 11 Geb.)	4
Neubau Mehrfamilienhäuser	5 (Total 8 Geb.)	3 (Total 6 Geb.)
Umbauten	10	7
Neubau, Umbau oder Ergänzungsbauten Gewerbe	17	12
Kleinbauten und Diverses	33	43
Erschliessungsstrassen/Anpassungen	1	2
Voranfragen	6	0
Solar- und Photovoltaikanlagen	4	6
Total Baugesuche	83	77
Schlusskontrollen	77	62

Niederlenz	2018	2019
Neubau Einfamilienhäuser	3 (Total 13 Geb.)	1 (Total 3 Geb.)
Neubau Mehrfamilienhäuser	1	2
Umbauten	8	7
Neubau, Umbau oder Ergänzungsbauten Gewerbe	11	10
Kleinbauten und Diverses	37	46
Erschliessungsstrassen / Verkehrsanlagen	1	2
Voranfragen	0	0
Solar- und Photovoltaikanlagen	4	10
Total Baugesuche	65	78
Schlusskontrollen	121	69

Mägenwil (Übernahme der Gesamtbauverwaltung ab Dezember 2019)	2018	2019
Neubau Einfamilienhäuser	0	2 (Total 7 Geb.)
Neubau Mehrfamilienhäuser	0	0
Umbauten	0	0
Neubau, Umbau oder Ergänzungsbauten Gewerbe	0	2
Kleinbauten und Diverses	0	0
Erschliessungsstrassen / Verkehrsanlagen	0	0
Voranfragen	0	0
Solar- und Photovoltaikanlagen	0	1
Total Baugesuche	0	5
Schlusskontrollen	13	10

Othmarsingen	2018	2019
Neubau Einfamilienhäuser	3 (Total 7 Geb.)	3 (Total 6 Geb.)
Neubau Mehrfamilienhäuser	3 (Total 11 Geb.)	0
Umbauten	3	5
Neubau, Umbau oder Ergänzungsbauten Gewerbe	4	6
Kleinbauten und Diverses	33	37
Erschliessungsstrassen / Verkehrsanlagen	0	0
Voranfragen	0	1
Solar- und Photovoltaikanlagen	-	-
Total Baugesuche	46	52
Schlusskontrollen	55	34

Henschiken	2018	2019
Neubau Einfamilienhäuser	1	2
Neubau Mehrfamilienhäuser	0	0
Umbauten	4	3
Neubau, Umbau oder Ergänzungsbauten Gewerbe	0	11
Kleinbauten und Diverses	20	12
Erschliessungsstrassen / Verkehrsanlagen	0	0
Voranfragen	0	1
Solar- und Photovoltaikanlagen	3	6
Total Baugesuche	28	35
Schlusskontrollen	9	19

Auenstein ab 1. Januar 2019	2018	2019
Neubau Einfamilienhäuser	-	0
Neubau Mehrfamilienhäuser	-	2
Umbauten	-	2
Neubau, Umbau oder Ergänzungsbauten Gewerbe	-	0
Kleinbauten und Diverses	-	7
Erschliessungsstrassen / Verkehrsanlagen	-	0
Voranfragen	-	0
Solar- und Photovoltaikanlagen	-	0
Total Baugesuche	-	11
Schlusskontrollen	-	0

Werk- und Hausdienst

Die Leistungsaufträge der Verbandsgemeinden blieben im Berichtsjahr unverändert. Es wurden jedoch folgende ausserordentliche Organisationsaufgaben ausgeführt:

- Organisation Einsatz Zivilschutz in Niederlenz
- Organisation Einsatz Zivilschutz in Möriken-Wildegg
- Mitglied Entsorgungs- & Litteringkommission, Möriken-Wildegg
- Stellenneubesetzung Bauamtsmitarbeiter, Möriken-Wildegg
- Mitarbeit Sanierung Kanalisation Römerweg, Niederlenz
- Evaluation Ersatz Bauamtstraktor, Niederlenz

Auf folgenden Strassen wurden Belagsersatzarbeiten ausgeführt:

- Bannholz, Niederlenz
- Langeichen, Niederlenz
- Römerweg, Niederlenz
- Kännelmattweg, Niederlenz
- Poststrasse, Wildegg



Belagsersatz Römerweg, Niederlenz

Auf folgenden Strassen wurden im Rahmen des Strassenunterhalts punktuelle Belagssanierungen durchgeführt:

- Pilzweg, Niederlenz
- alter Zürichweg, Niederlenz
- Bollweg, Niederlenz
- Lenzhardweg, Niederlenz
- Hardstrasse, Niederlenz
- Thujaweg, Niederlenz
- Höhenweg, Möriken
- Lehmgrube, Möriken
- Oberäschstrasse, Möriken
- Oberdorfweg, Möriken



Belagssanierung Thujaweg, Niederlenz

Die Einhaltung der Arbeitssicherheit und Baustellensicherung wurden periodisch im Rahmen des Qualitätsmanagementsystems überprüft. Die Mitarbeitenden besuchten die vorgeschriebenen Sicherheitskurse.

Der Winter 2018/2019 beschäftigte den Winterdienst mit Schneeräumungsarbeiten in beiden Verbandsgemeinden mit rund 359 Stunden (351 Stunden 2017/2018).

Schwimmbad Wildegg

Die *RTB* koordinieren den Schwimmbadbetrieb, den Unterhalt der Gebäude sowie der Umgebung und nehmen an den Schwimmbadkommissionssitzungen mit beratender Stimme teil.

Weiter obliegen den *RTB* die personelle und fachliche Führung der Schwimmbadmitarbeitenden.



Neubau Garderobenanlage

Zudem wurden folgende ausserordentliche Organisationsaufgaben ausgeführt:

- Mitglied Baukommission «Sanierung Schwimmbad»
- Stellenneubesetzungen Badmeister, Badmeister Stv. und Kassenpersonal

Finanzen

Bericht zur Jahresrechnung 2019

Die *RTB* erzielten im Geschäftsjahr 2019 ein erfreuliches Resultat. Der Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahr um 0,9 Mio. auf 13,1 Mio. Franken. Das Jahresergebnis von Fr. 247'740 liegt zudem über den Vorjahres- und Planwerten. Im vergangenen Jahr sind 1,2 Mio. Franken an Investitionen abgerechnet und 2,3 Mio. Franken in neue Projekte investiert worden. Die Neuinvestitionen konnten vollumfänglich durch den Cashflow von 1,5 Mio. Franken und die vorhandenen Mittel finanziert werden. Mit einem Eigenkapitalanteil von 76,6% am Gesamtkapital und einer Liquidität von 3,7 Mio. Franken weist die Bilanz eine solide Struktur aus. In einem anspruchsvollen Umfeld ist auch eine solide finanzielle Basis von grosser Bedeutung, damit die künftigen Anforderungen an eine nachhaltige und sichere Energie- und Wasserversorgung sowie zeitgemässe Dienstleistungen erfüllt werden können.

Elektrizität

Die Strompreise werden jährlich kalkuliert und den Marktverhältnissen sowie den Anforderungen der Eidgenössischen Elektrizitätskommission (ElCom) angepasst. Das Rechnungsergebnis liegt insbesondere dank höheren Anschlussbeiträgen und Drittaufträgen über dem Vorjahreswert.

Wasser

Der Wasserabsatz ist im Berichtsjahr praktisch konstant geblieben. Das Rechnungsergebnis schliesst vor allem als Folge von Aufwendungen in die Netzanalyse und künftige Versorgungssicherheit (GWP) negativ ab.

KomNet

Die Sparte erreicht grösstenteils die Planwerte und erzielt ein positives Jahresergebnis.

Fernwärme

Aufgrund der klimatischen Verhältnisse (Heizgradtage +4,7%) und eines neuen Netzanschlusses sind der Energiebezug und die Erlöse stark gestiegen. Als Folge dessen liegt auch das Spartenergebnis über dem Vorjahreswert.

Dienste

Die Sparte Dienste umfasst den Aufwand und Ertrag aus der Bauverwaltung, dem Werk- und Hausdienst sowie der IT-Dienstleistungen. Die Spartenrechnung fällt wegen Aufwendungen in neue und grössere Büroräumlichkeiten der IT-Abteilung negativ aus.

Ergebnisverwendung

Alle Spartenergebnisse werden dem Eigenkapital zugewiesen.

Aussicht auf das laufende Jahr

Das Budget 2020 rechnet mit einem Jahresergebnis von Fr. 56'600 und Investitionen von Fr. 1'000'000. Für deren Finanzierung wird kein zusätzliches Fremdkapital benötigt.

Jahresrechnung 2019

Bilanz	31. Dezember 2019 CHF	31. Dezember 2018 CHF
Flüssige Mittel	3'756'404.43	6'181'526.84
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'637'895.42	3'306'621.70
Delkredere	-17'400.00	-16'700.00
Andere Forderungen	988.75	333.70
Vorräte	262'900.00	233'800.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	46'489.37	3'467.10
Finanzanlagen	38'500.00	74'000.00
Umlaufvermögen	7'725'777.97	9'783'049.34
Grundstücke und Immobilien	5'333'150.63	5'459'670.08
Mobile Sachanlagen	697'884.15	279'375.30
Anlagen Elektrizität	11'440'955.47	11'328'929.92
Anlagen Wasser	11'858'316.93	12'193'602.39
Anlagen KomNet	435'662.59	559'941.44
Anlagen Fernwärme	1'120'009.15	1'166'452.65
Anlagen im Bau	1'581'249.65	474'783.99
Anlagevermögen	32'467'228.57	31'462'755.77
TOTAL AKTIVEN	40'193'006.54	41'245'805.11
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'732'251.72	2'024'330.94
Passive Rechnungsabgrenzung	253'068.05	261'527.45
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1'985'319.77	2'285'858.39
Darlehen Postfinance	4'000'000.00	5'000'000.00
Darlehen Möriken-Wildegg	1'700'000.00	1'700'000.00
Darlehen Niederlenz	1'700'000.00	1'700'000.00
Langfristige Verbindlichkeiten	7'400'000.00	8'400'000.00
Total Fremdkapital	9'385'319.77	10'685'858.39
Eigenkapital	30'559'946.72	30'510'371.86
Jahresergebnis	247'740.05	49'574.86
Total Eigenkapital	30'807'686.77	30'559'946.72
TOTAL PASSIVEN	40'193'006.54	41'245'805.11

Jahresrechnung 2019

Erfolgsrechnung	1.1. - 31.12.2019	1.1. - 31.12.2018
	CHF	CHF
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	12'914'170.94	12'169'530.76
Eigenleistungen	195'523.91	51'236.43
Erlösminderungen	-3'304.35	-3'801.80
Betrieblicher Nettoertrag	13'106'390.50	12'216'965.39
Energieaufwand	-4'423'059.54	-4'014'577.04
Materialaufwand	-683'652.40	-673'439.36
Personalaufwand	-3'083'430.44	-2'647'439.25
Betriebs- und Verwaltungsaufwand	-3'129'474.18	-3'329'205.31
Betriebsergebnis vor Zinsen u. Abschreibungen	1'786'773.94	1'552'304.43
Finanzertrag	1'807.70	1'564.85
Finanzaufwand	-259'203.59	-261'133.72
Ergebnis vor Abschreibungen	1'529'378.05	1'292'735.56
Abschreibungen	-1'281'638.00	-1'243'160.70
Ausserordentlicher Erfolg	0.00	0.00
Unternehmensergebnis	247'740.05	49'574.86
Ergebnisverwendung		
Zuweisung Eigenkapital Elektrizität	293'507.24	52'846.60
Zuweisung Eigenkapital Wasser	-113'944.34	-19'847.94
Zuweisung Eigenkapital KomNet	24'606.72	8'453.58
Zuweisung Eigenkapital Fernwärme	63'603.41	10'670.44
Zuweisung Eigenkapital Dienste	-20'032.98	-2'547.82
Total Ergebnisverwendung	247'740.05	49'574.86

Jahresrechnung 2019

Geldflussrechnung

	2019 CHF	2018 CHF
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		
Ergebnis gemäss Erfolgsrechnung	247'740.05	49'574.86
Abschreibungen	1'281'638.00	1'243'160.70
Veränderung Delkredere	700.00	-2'700.00
Veränderung der Forderungen	-331'928.77	509'870.75
Veränderung der Vorräte und angefangene Arbeiten	-29'100.00	24'350.00
Veränderung kurzfristige Schulden	-292'079.22	40'234.33
Veränderung Rechnungsabgrenzung	-51'481.67	196'339.50
Total Geldfluss Geschäftstätigkeit	825'488.39	2'060'830.14
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen	-2'286'110.80	-496'112.19
Desinvestitionen	0.00	16'650.00
Total Geldfluss Investitionstätigkeit	-2'286'110.80	-479'462.19
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Veränderung Darlehen/Finanzanlagen	-964'500.00	0.00
Total Finanzierungstätigkeit	-964'500.00	0.00
Total Veränderung des Geldflusses	-2'425'122.41	1'581'367.95
+ Stand flüssige Mittel am 01.01.	6'181'526.84	4'600'158.89
= Stand flüssige Mittel am 31.12.	3'756'404.43	6'181'526.84

Bestätigungsbericht der Kontrollstelle

Gemeindeverband *RTB* Regionale Technische Betriebe, 5103 Wildegg Rechnungsprüfung 2019

Wir haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2019 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich. Die Aufgabe der Kontrollstelle gemäss den Satzungen besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir haben die Konten und Zusammenzüge sowie die übrigen Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben geprüft. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Das Prüfungsurteil berücksichtigt zudem die Ergebnisse der externen Bilanzrevision (gemäss §16 FiV).

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass

1. die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist
2. die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung und die Bilanz mit der Buchhaltung übereinstimmen
3. die Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Antrag

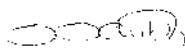
Wir empfehlen der Abgeordnetenversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2019.

Wildegg, den 18. März 2020

Namens der Kontrollstelle



Michael Schibli



i.V. Sara Schibli



Ihr regionaler Energieversorger, Entsorger und Dienstleister